

Website-Check Profi-Tool

Leistungsbeschreibung

Website-Check GmbH
Beethovenstraße 24
66111 Saarbrücken

Saarbrücken, 23.07.2021



Website-Check-Profi-Tool - Leistungsübersicht	3
Begriffsklärung	4
1. Überblick	4
2. Website-Analyse	5
2.1 Funktionsweise der Website-Analyse	5
2.2 Detektion von Webdiensten	6
2.3 Detektion von Cookies	7
2.4 Bestätigung der Website-Analyse	7
3. Erfassung relevanter Informationen	8
4. Services	8
4.1 Datenschutzerklärung	9
4.2 Impressum	9
4.3 Shop-Rechtstexte	10
4.4 Technischer Prüfbericht	10
4.5 Update-Service	10
4.6 Website-Integration der Rechtstexte	11
4.6.1 JavaScript-Snippet	11
4.6.2 CMS-Plugins	12
4.7 Vergleich von Rechtstexten	12
4.8 Bearbeitung von Rechtstexten	13
5. Anbindung an CRM-Systeme	14
6. Profi-Tool als White-Label Lösung	14



Website-Check-Profi-Tool - Leistungsübersicht

Das Website-Check-Profi-Tool ermöglicht es Agenturen, externen Datenschutzbeauftragten, Rechtsanwaltskanzleien und anderen Dienstleistern, das Thema Datenschutz auf Internetseiten effektiv zu adressieren und zu managen. Mit den Schnittstellen und Plugins des Website-Check-Profi-Tools können Sie Datenschutzerklärungen und Anbieterkennzeichnungen (Impressum) einfach und weitgehend automatisiert erstellen lassen und in die Internetseiten Ihrer Kunden integrieren. Optional können Sie das Website-Check-Cookie-Tool und andere Services hinzubuchen.

Mit dem Website-Check-Profi-Tool erhalten Sie also Zugriff auf eine voll integrierte Rundum-Sorglos Datenschutz-Lösung für die Internetseiten Ihrer Kunden. In Abgrenzung zu allen anderen bekannten Anbietern sparen Sie durch die eingesetzten KI-Technologien manuellen Konfigurations- und Administrationsaufwand.

Wissenswertes zu dem Profi-Tool:

- » Unsere eingesetzte Technologie beruht auf der jahrelangen Markterfahrung. Seit unserer Gründung im Jahr 2013 haben wir mehrere tausend Internetseiten rechtlich abgesichert. Mehr Infos zu unserem Unternehmen, der Website-Check GmbH, finden Sie unter www.website-check.de.
- » Zur Erstellung des Website-Check-Profi-Tools wurden modernste Programmieretechniken eingesetzt, die im Umfeld der Universität Saarbrücken in Forschungsprojekten im Bereich der künstlichen Intelligenz erprobt wurden. Als Technologiepartner arbeiten wir hierbei mit dem spezialisierten KI-Solution-Anbieter „MONDATA GmbH“ zusammen (www.mondata.de).
- » Mehr als 180 Werbeagenturen, Datenschutzbeauftragte und Rechtsanwälte sind bereits Website-Check-Partner und nutzen unsere Leistungen seit dem Jahr 2013 in tausenden Projekten. Damit sind wir einer der erfahrensten Legal-Tech-Anbieter in diesem Bereich.
- » Alle unsere Rechtstexte und Lösungen sind für den deutschen Markt ausgelegt und in deutscher Sprache verfügbar.



» Wir stellen Muster AGB für die Einbindung der Rechtstexte bereit. Diese können kostenfrei von jedem Website-Check Partner genutzt werden.

» Je nach vertraglicher Ausgestaltung kann unser Website-Check-Cookie-Tool in Kombination mit dem Website-Check Profi-Tool genutzt werden, um die Anforderungen der Cookie-Rechtsprechung des EuGH zu erfüllen und vollständig DSGVO-konform in Bezug auf das Handling der Cookies zu sein. Auch weitere Services können hinzugebucht werden.

Die nachfolgende Leistungsbeschreibung dient alleine dem besseren Verständnis, welchen Funktionsumfang das Website-Check-Profi-Tool bietet und ersetzt dabei nicht die alleine rechtlich relevanten Profi-Tool-AGB, abrufbar unter https://www.website-check.de/docs/AGB_Profi_Tool.pdf).

Begriffsklärung

- **Nutzer:** Der Nutzer des Profi-Tools
- **Website:** Internetauftritt/Internetshop
- **Webseite:** Unterseite eines Internetauftritts/Internetshops
- **URL:** Internetadresse einer Webseite (bspw. <http://www.website-check.de/startseite?lang=de>)
- **Domain:** Der Anteil der URL, der zur Auflösung des Webserver verwendet wird (im Beispiel wäre das www.website-check.de)
- **Lizenz:** Durch Buchung eines Pakets wird einer Website eine Lizenz zugewiesen. Die Lizenz enthält Abrechnungsinformationen wie z.B. Preis und Laufzeit und definiert die für diese Website verfügbaren Features (z.B. Art der Rechtstexte, Anzahl der analysierten Unterseiten, usw.)

1. Überblick

Das Profi-Tool ist eine cloud-basierte Software zur datenschutzkonformen Absicherung von Internetseiten und Internetshops. Der Nutzer-Zugang erfolgt über einen individuellen Account, in dem der Nutzer Websites anlegen, managen und einer Lizenz zuordnen kann. Es stehen unterschiedliche Services und Konfigurationen zur Verfügung, die auf Lizenzebene festgelegt werden können. Welche Services und



Konfigurationen für Ihren Nutzer-Zugang gelten, entnehmen Sie bitte unserem Angebot.

Die Weboberfläche des Profitools ist im Browser erreichbar. Die Anzeige ist für die Desktop-Version des jeweils aktuellsten Chrome-Browsers optimiert.

2. Website-Analyse

Mit der Website-Analyse werden datenschutzrelevante Aspekte einer Website erfasst. Hierzu wird die jeweilige Website gescannt. Zur Erstellung der Datenschutzerklärung und ggf. der Konfiguration des Cookie-Consent-Tools ist es notwendig, dass die Website-Analyse erfolgreich durchgeführt wurde.

2.1 Funktionsweise der Website-Analyse

Die Website-Analyse startet bei der vom Nutzer im Profi-Tool angelegten URL. Von dort ausgehend werden Unterseiten analysiert, die über Links erreichbar sind. Zusätzlich werden die Dateien /robots.txt und /sitemap.xml überprüft, um auch Links aus einer potentiell vorhandenen Sitemap in der Website-Analyse zu berücksichtigen.

Dieses Vorgehen führt u.a. zu folgenden Einschränkungen für nicht auffindbare Inhalte:

- Inhalte hinter Formularen, Schaltflächen und Login-Masken, Browser-, Locale- und Device-spezifische Inhalte, Fallback-Inhalte, die nur in Sonderfällen geladen werden, dynamisch mit jedem Page-Load variierende Inhalte, wie z.B. Werbung.
- Zusätzlich ist für eine erfolgreiche Website-Analyse notwendig, dass die Website-Analyse nicht aktiv durch die jeweilige Webseiten-Infrastruktur geblockt oder behindert wird (z.B. durch zu sensitiv eingestellte DoS-Blocker ohne Whitelist).

Sollte eine Website-Analyse trotz Erfüllung der geforderten Eigenschaften in Einzelfällen nicht durchgeführt werden können, muss der Website-Check Support kontaktiert werden. Eine entsprechende Meldung wird im Profi-Tool angezeigt.

Abhängig der gebuchten Lizenz ist die Anzahl der Unterseiten limitiert, die ausgehend von der Startseite analysiert werden. Grundsätzlich wird bei jeder noch nicht analysierten URL von einer neuen Unterseite ausgegangen. Um doppelt analysierte Seiten aufgrund von dynamischen URLs (z.B. Zeitparameter in den URLs)



entgegen zu wirken, führt das Profi-Tool zusätzlich eine automatische Ähnlichkeitsanalyse auf dem Quelltext der Seiten durch, über die sehr ähnliche Seiten als Duplikate einstuft und nicht als Unterseite gezählt werden. Hierbei handelt es sich jedoch im Sinne einer möglichst vollständigen Analyse um eine defensive Heuristik, sodass es in Einzelfällen vorkommen kann, dass "gleiche" Seiten mit unterschiedlicher URL doppelt gezählt werden.

Für die Website-Analyse ist ein entsprechender Umgang mit Consent-Tools bzw. Cookie-Banner der jeweiligen Website notwendig, um zum Zweck einer vollständigen Analyse in das Nachladen von Inhalten einzuwilligen. Für folgende Cookie-Banner sind spezielle Workarounds implementiert:

- Borlabs (<https://de.borlabs.io/borlabs-cookie/>)
- User Centrics (https://usercentrics.com/de/?utm_source=cmp&utm_medium=powered_by)
- CookieBot (<https://www.cookiebot.com>)
- Website-Check Cookie-Consent-Tool
- MONDATA Cookie-Consent-Tool
- Mono CMS Cookie Banner

Bitte beachten Sie, dass nur die häufigsten Konfigurationen der Cookie-Banner berücksichtigt sind. Es kann daher nicht garantiert werden, dass die oben genannten Cookie-Banner tatsächlich umgangen werden.

Für weitere Cookie-Banner kommen heuristische Ansätze zur Anwendung, um den Cookie-Banner zu identifizieren und zu behandeln. Im Allgemeinen führt dies zu guten Ergebnissen. Wird in Einzelfällen ein Cookie-Banner nicht korrekt identifiziert und behandelt, muss der Website-Check Support kontaktiert werden.

2.2 Detektion von Webdiensten

Im Rahmen der Website-Analyse detektiert das Profi-Tool Verbindungen, die während des Ladens der Webseite hergestellt werden. Über definierte Filterregeln werden diesen Verbindungen Webdienste aus der Website-Check Datenbank zugeordnet. Ist dies nicht möglich (z.B. weil ein Webdienst noch nicht in der Datenbank enthalten ist), wird die Verbindung als unbekannt klassifiziert und es werden Informationen gespeichert, die eine spätere manuelle Zuordnung in der Datenbank erlauben.



In der Website-Check Datenbank sind gängige Webdienste (z.B. Webtracker, Skripte und Social-Media-Plugins) hinterlegt, beschrieben und hinsichtlich ihrer datenschutzkonformen Einsetzbarkeit eingestuft.

Die Website-Check Datenbank wird regelmäßig aktualisiert. So werden insbesondere Webdienste von Drittanbietern, die mehrfach in Scans detektiert werden, aber bisher nicht in der Datenbank vorhanden sind, sukzessive in die Datenbank nachgetragen. Die in der Datenbank enthaltenen Webdienste können unter folgendem Link tagesaktuell eingesehen werden:

<https://profitool.app.website-check.de/public/trackers/list>

2.3 Detektion von Cookies

Im Rahmen der Webseitenanalyse werden Cookies detektiert. Diese werden automatisch anhand spezifischer Kriterien wie Name, Domain, Value usw. gruppiert. Hierfür wird dem Cookie über definierte Filterregeln ein Datensatz (d.h. Kategorie, Rechtsgrundlage, usw.) aus der Website-Check Datenbank zugeordnet. Gelingt dies nicht (z.B. weil ein Cookie noch nicht in der Datenbank enthalten ist), werden diese Werte mittels einer technischen Zuordnung (Heuristik) automatisch generiert.

Die Heuristik nutzt technische Informationen des Cookies wie Name, Domain, usw. und greift auf Informationen über das Verhalten des Cookies sowie auf Vergleiche mit ähnlichen, bereits klassifizierten Cookies, zurück. Da die automatische Zuordnung auf einer Heuristik basiert, kann es dabei zu fehlerhaften Einschätzungen kommen. Das wahrscheinlichste Fehlerszenario ist, dass ein unbekanntes Cookie, das keine Einwilligung benötigt, einer Kategorie zugeordnet wird, für die eine Einwilligung eingeholt werden muss. Dies ist aus rechtlicher Sicht nur im Hinblick auf den falsch erstellten Zweck schädlich, was ein sehr geringes rechtliches Risiko birgt. Im Zusammenspiel mit dem optional erhältlichen Cookie-Consent-Tool sinkt das Risiko noch weiter, da das Cookie-Consent-Tool alle über die Heuristik klassifizierten Cookies unter einen Einwilligungsvorbehalt stellt und per Voreinstellung blockt.

Die Website-Check Datenbank wird regelmäßig aktualisiert. So werden insbesondere Cookies von Drittanbietern, die mehrfach in Scans detektiert werden, aber bisher nicht in der Datenbank vorhanden sind, sukzessive in die Datenbank nachgetragen. Die in der Datenbank enthaltenen Cookies können unter folgendem Link tagesaktuell eingesehen werden: <https://profitool.app.website-check.de/public/cookies/list>

2.4 Bestätigung der Website-Analyse



Als Basis der Erstellung einer Datenschutzerklärung muss das Ergebnis der Website-Analyse bestätigt werden. Dies vermeidet Fehler, führt aber zu einem höheren Administrationsaufwand.

Daher besteht die Option, diesen Schritt zu automatisieren. Die automatische Bestätigung lässt sich auf Lizenzebene konfigurieren und ist in zwei Varianten verfügbar:

1. Automatische Bestätigung von Analyseergebnissen, die keine Webdienste oder Cookies mit heuristischer Zuordnung enthalten.
2. Automatische Bestätigung von sämtlichen Analyseergebnissen, also auch solchen, die Webdienste oder Cookies mit heuristischer Zuordnung enthalten.

Natürlich hat der Nutzer auch im automatisierten Betrieb jederzeit die Möglichkeit, die Ergebnisse der Website-Analyse – wie oben beschrieben – im Bedarfsfall manuell anzupassen.

Wichtiger Hinweis:

Die Haftung der Website-Check GmbH reduziert sich, wenn die Option einer automatischen Bestätigung gewählt wird. Als Website-Check-Partner sollten Sie sich dringend in Ihren eigenen AGB von der Haftung befreien lassen, wenn Sie diese Option wählen. Die Website-Check GmbH stellt Ihnen kostenfrei entsprechende AGB zur Verfügung, mit der Sie Ihr Risiko auf ein Minimum reduzieren können und gleichzeitig von den Vorteilen der Prozess-Automatisierung profitieren.

3. Erfassung relevanter Informationen

Neben den Ergebnissen der Website-Analyse sind für die automatische Erstellung von Rechtstexten weitere Informationen notwendig. Diese werden im Profi-Tool von Nutzern in kurzen und strukturierten Fragebögen eingegeben. Ergänzend hat der Nutzer die Möglichkeit über einen Link Dritten Zugang zum Fragebogen zu geben.

Für ein rechtlich einwandfreies Ergebnis, ist es erforderlich, dass die Angaben in den Fragebögen korrekt und vollständig sind.

Um der aktuellen Rechtslage gerecht zu werden, werden die Fragebögen stetig an neue rechtliche Erfordernisse angepasst. Dies kann dazu führen, dass im Verlauf



ergänzende oder andere Eingaben notwendig werden, um eine rechtskonforme Datenschutzerklärung und/oder Impressum zu erhalten.

4. Services

Im Profi-Tool stehen unterschiedliche Services zur Verfügung, die auf Lizenzebene konfiguriert werden können.

4.1 Datenschutzerklärung

Auf Basis der Nutzereingaben in den Fragebögen und des Ergebnisses der Website-Analyse generiert das Profi-Tool eine Datenschutzerklärung. Diese enthält neben den relevanten rechtlichen Klauseln eine transparente Erklärung über die eingesetzten Webdienste, die in der Analyse identifiziert und klassifiziert wurden. Zusätzlich werden die in der Analyse identifizierten Cookies aufgelistet.

Sollte die automatische Analyse aufgrund der beschriebenen technischen Limitierungen einzelne Webdienste oder Cookies nicht gefunden haben, können diese manuell im Profi-Tool-Frontend hinzugefügt werden. Identifizierte Webdienste und Cookies können zudem im Profi-Tool-Frontend entfernt werden und werden in der Folge bei der Generierung der Datenschutzerklärung nicht berücksichtigt.

Bei den Cookies besteht zusätzlich die Möglichkeit, über das Frontend die Kategorisierung und Einstufung sämtlicher Cookies anzupassen. Mögliche Probleme in der automatischen Klassifikation können so in jedem Fall manuell gelöst werden.

Die erstellte Datenschutzerklärung kann als HTML- oder PDF-Datei heruntergeladen werden. Alternativ besteht die Option einer technischen Integration.

4.2 Impressum

Auf Basis der entsprechenden Nutzereingaben generiert das Profi-Tool ein Impressum. Im Impressumstext enthalten sind die üblicherweise notwendigen rechtlichen Klauseln. Unterstützt werden dabei sämtliche im Fragebogen auswählbare Rechtsformen mit Sitz in Deutschland.

Für Berufe, die besondere Angaben im Impressum erfordern, wird der Nutzer im Fragebogen durch die notwendigen Angaben geführt. Für spezielle Berufe mit besonderen rechtlichen Anforderungen führen wir für die berufsspezifischen



Angaben im Impressum zudem einen manuellen Review durch. Sollte dieser Fall auf Sie zutreffen, wird ein entsprechender Hinweis im Profi-Tool angezeigt. Sollte in Einzelfällen ein Beruf nicht im Fragebogen erfasst sein, der Ihrer Meinung nach aber besondere Angaben im Impressum erfordert, kontaktieren Sie bitte den Website-Check Support.

Das erstellte Impressum kann als HTML- oder PDF-Datei heruntergeladen werden. Alternativ besteht die Option einer technischen Integration.

4.3 Shop-Rechtstexte

Bei den im Profi-Tool zur Verfügung gestellten Shop-Rechtstexten handelt es sich je nach Lizenz um die folgenden Rechtstexte:

- AGB B2B/B2C
- AGB B2B
- Widerrufsbelehrung
- Muster-Widerrufsformular

Die Rechtstexte stellen keine hoch individualisierten Texte da, sondern dienen ausdrücklich dazu, die Informationspflichten aus § 312d BGB sowie § 246a EGBGB zu erfüllen. Neben den AGB empfehlen wir ausdrücklich, auch den Online-Shop auf Einhaltung der Pflichten überprüfen zu lassen, da einige Elemente wie z.B. die Grundpreisangabe direkt im Shop erfüllt werden müssen. Auch spezialgesetzliche Besonderheiten wie z.B. Regelungen der LMIV sind zu berücksichtigen.

Die Rechtstexte sind ausschließlich für die Verwendung in einem Standard-Warenkorb vorgesehen und nicht für Dienst- oder Werkverträge geeignet.

Die Muster-Widerrufsbelehrung und das Muster-Widerrufsformular basieren hierbei auf dem gesetzlichen Muster zu Artikel 246a § 1 Absatz 2 Satz 2 EGBGB. Die gesetzlichen Muster sollten durch den Kunden nicht manuell verändert werden, da nur bei Einhaltung des Wortlautes die so genannte "Gesetzlichkeitsfiktion" gegeben ist.

Die erstellten Shop-Rechtstexte können als HTML- oder PDF-Datei heruntergeladen werden. Alternativ besteht die Option einer technischen Integration.



4.4 Technischer Prüfbericht

Der Technische Prüfbericht fasst die wesentlichen Aspekte der Website-Analyse zusammen. Dazu gehören u.a. Informationen über identifizierte Webdienste und Cookies.

Ergänzend erfolgt eine automatische Beurteilung zum Status der Datenschutzerklärung. Die hierfür verwendeten Technologien aus dem Bereich des Natural Language Processing liefern im Allgemeinen gute Ergebnisse, können aufgrund ihrer technischen Grundlagen jedoch keine Vollständigkeit oder hundertprozentige Korrektheit garantieren.

Die automatische technische Beurteilung der Datenschutzerklärung ist daher als reine Vorprüfung zu verstehen und kann eine juristische Einzelfallprüfung nicht ersetzen.

4.5 Update-Service

Im Rahmen eines automatischen Update-Services werden die im Profi-Tool eingepflegten Webseiten regelmäßig analysiert. Ergänzend werden die Rechtstexte stetig an die aktuellen rechtlichen Rahmenbedingungen angepasst.

Wurden im Rahmen des Update-Services abweichende Inhalte auf der analysierten Website detektiert, muss die Website-Analyse erneut bestätigt werden (für Automatisierungsoptionen siehe Punkt 2.4 Bestätigung der Website-Analyse). Auf Basis einer bestätigten Website-Analyse generiert das Profi-Tool automatisch eine neue Datenschutzerklärung. Unter Umständen muss die neue Datenschutzerklärung dann noch in die Website integriert werden (für Automatisierungsoptionen siehe Punkt 4.6 Website-Integration der Rechtstexte).

Folgende Optionen stehen im Rahmen des Update-Service zur Verfügung, die auf Lizenzebene festgelegt werden können:

- Anpassung der Re-Scan-Intervalle (z.B. für wöchentlichen Re-Scan)
- Deaktivierung der Re-Scans bei gleichzeitiger Beibehaltung des rechtlichen Update-Service (d.h. die Website wird niemals neu analysiert, geänderte rechtliche Rahmenbedingungen führen aber zu aktualisierten Rechtstexten)



- **Komplette Deaktivierung des Update-Service (sog. Einmalpaket).** Bei dieser Option können Änderungen in den Fragebögen noch innerhalb von 3 Monaten nach Lizenzkauf vorgenommen werden. Danach wird der Zustand der Website eingefroren, d.h. Änderung an den Fragebögen oder den Rechtstexten sind nicht mehr möglich. Insb. erfolgt dann auch keine Anpassung der Rechtstexte bei geänderten rechtlichen Rahmenbedingungen.
- Die Option von manuellen Re-Scans ermöglicht es dem Nutzer, eine Webseite auf Wunsch auch ausserhalb der festgelegten Re-Scan-Intervalle erneut überprüfen zu lassen. Sollten hierbei Änderungen gefunden werden, generiert das System automatisch eine neue Datenschutzerklärung. Die Anzahl und das Intervall werden auf Lizenzebene festgelegt.

4.6 Website-Integration der Rechtstexte

Für die automatische Integration von Rechtstexten auf einer Website stehen unterschiedliche Optionen zur Verfügung. Der Vorteil einer technischen Integration liegt insb. darin, dass die Rechtstexte bei Änderungen (bspw. nach einem Re-Scan) automatisch aktualisiert werden und nicht manuell auf der Website eingebunden werden müssen.

4.6.1 JavaScript-Snippet

Sämtliche Rechtstexte, die mit dem Profi-Tool erstellt wurden, können über ein Javascript-Code-Snippet in die Website eingebunden werden. Dieses Snippet muss vom Website-Betreiber in die gewünschte Unterseite kopiert werden und lädt dynamisch die aktuellste Version des Rechtstexts nach und zeigt diesen an.

Wenn der Webseitenbesucher die Unterseite mit dem Snippet aufruft, lädt der Browser die aktuellste Version des jeweiligen Rechtstexts. Für die Auslieferung der jeweils aktuellsten Version wird ein leistungsstarkes Cloud-CDN verwendet, um eine sehr hohe Verfügbarkeit zu erreichen. Zusätzlich sind für wichtige Sonderfälle, wie z.B. deaktiviertes Javascript oder Verbindungsprobleme, Lösungen z.B. auf Basis von iframes und älteren Fallback-Versionen des Rechtstexts implementiert. Da wir den Browser des Webseitenbesuchers technisch nicht kontrollieren können, kann jedoch nicht garantiert werden, dass der Rechtstext in jedem Spezialfall geladen werden kann.

4.6.2 CMS-Plugins



Datenschutzerklärung und Impressum können mittels Plugins in CMS Systeme eingebunden werden. Vom WordPress-Plugin werden hierzu entsprechende Short-Codes bereitgestellt, von der TYPO3-Erweiterung entsprechende TYPO3-Seiten-Plugins.

Für die Funktionalität ist es notwendig, im Website-Check-Profi-Tool einen Plugin-Token zu generieren, der im Plugin eingegeben werden muss. Die Plugins laden die vom Tool generierten Rechtstexte automatisch mithilfe des Tokens. Die geladenen Rechtstexte werden im CMS aus Performancegründen für einige Zeit gecached. Der Cache bietet zudem eine gewisse Ausfallsicherheit, sodass die Rechtstexte auch angezeigt werden können, wenn das Tool aus technischen Gründen einmal nicht erreichbar sein sollte.

Wichtiger Hinweis:

Generell sind CMS-Systeme komplexe Systeme, in denen sich Komponenten / Plugins / Module technisch gegenseitig beeinflussen können. Die Website-Check-CMS-Plugins werden vor ihrem Release ausgiebig auf unterschiedlichen gängigen CMS-Konfigurationen getestet. Getestet wird dabei auf Basis von PHP 7, bei WordPress gegen die WordPress-Version 5, bei TYPO3 gegen die Versionen 7, 8, 9 und 10. Trotzdem können wir nicht garantieren, dass die CMS-Plugins in jeder denkbaren CMS-Konfiguration funktionieren, und es im Zusammenspiel mit anderen Plugins und Komponenten nicht doch ggf. zu unvorhersehbaren Effekten kommen kann, wenn ein Website-Check-CMS-Plugin aktiviert wird.

Vor einer Installation des Website-Check-CMS-Plugins sollte daher eine vollständige Datensicherung des jeweiligen CMS durchgeführt werden und ggf. andere Komponenten / Module / Plugins deaktiviert werden, wenn unerwünschte Effekte auftreten.

4.7 Vergleich von Rechtstexten

Über die Vergleichsansicht können zwei Versionen eines Rechtstexts verglichen werden. Änderungen werden dabei grafisch hervorgehoben. Auf diese Weise kann der Nutzer z.B. einfach nachvollziehen, wie sich eine technische Änderung an der Website nach einer neuen Website-Analyse auf den Rechtstext auswirkt.



4.8 Bearbeitung von Rechtstexten

Das Profi-Tool ermöglicht es, über ein integriertes Bearbeiten-Feature die generierten Rechtstexte beliebig zu individualisieren. Der Nutzer kann hierzu den jeweiligen Rechtstextes im Markdown-Format editieren. Die im Rahmen der Bearbeitung vorgenommenen Änderungen werden vom Profi-Tool gespeichert. Wird der bearbeitete Rechtstext neu generiert (z.B. im Rahmen des Update-Services), so wendet das Profi-Tool die gespeicherten Änderungen automatisch auch auf die neue Version des Rechtstextes an. So ist es möglich, dass Individualisierungen auch bei Neugenerierungen erhalten bleiben.

Bei der Anwendung der Änderungen auf eine neue Rechtstext-Version kann es zu Konflikten kommen. Diese treten insbesondere dann auf, wenn der Nutzer einen Abschnitt bearbeitet, der auch in der neuen Version aktualisiert wurde. Der Konflikt wird dem Nutzer im Profi-Tool angezeigt. Der Nutzer kann den Konflikt beheben, indem er seine Änderungen erneut manuell in den neuen Rechtstext einarbeitet. Das Profi-Tool unterstützt diesen Vorgang durch eine spezielle Konfliktlösungs-Ansicht, die die neue Rechtstext-Version und die letzte vom Nutzer bearbeitete Version gegenüber stellt.



5. Anbindung an CRM-Systeme

Zur effektiven Kundenbetreuung kann es sinnvoll sein, das Profi-Tool mit einer Customer-Relation-Management-Software (CRM) zu verknüpfen, bspw. zur Vereinfachung der Projektabwicklung oder der Unterstützung von Vertriebs-, Marketing- oder Abrechnungsprozessen.

Für die Anbindung an ein CRM-System stehen zwei Optionen zur Verfügung:

1. **Profi-Tool-CRM:** Das Profi-Tool-CRM ist in das Profi-Tool integriert. Es erlaubt dem Nutzer, eine Kundendatenbank im Profi-Tool zu pflegen, und diese mit den angelegten Websites zu verknüpfen. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, an die Websites frei wählbare Zusatzinformationen, wie z.B. eine Projektnummer, anzuhängen. Ergänzend können automatische E-Mail-Benachrichtigungen an Kunden eingerichtet werden, bspw. um über Updates der Datenschutzerklärung zu informieren oder Plugins automatisch zu versenden. Die Prozesse und E-Mail-Vorlagen werden im Rahmen der Initialisierung erarbeitet und festgelegt.
2. **Anbindung an ein externes CRM:** Über eine Schnittstellenanbindung kann ein externes CRM mit dem Profi-Tool verbunden werden. So ist es möglich, die dort gepflegten Kundendaten mit den Websites im Profi-Tool zu verknüpfen und viele weitere Automatisierungsschritte umzusetzen. Eine Anbindung ist grundsätzlich sowohl unidirektional (d.h. das Profi-Tool zeigt Daten aus dem externen CRM an, ändert sie aber nicht) als auch bidirektional möglich. Die Anbindung an ein externes CRM erfolgt im Rahmen eines gesonderten Projekts.

6. Profi-Tool als White-Label Lösung

Das Profi-Tool kann als komplette White-Label-Lösung unter einer individuellen Domain gehostet werden. In diesem Zuge ist einerseits eine Individualisierbarkeit des Look-and-Feels ("Rebranding"), andererseits maßgeschneidert entwickelte Oberflächen für Ihre Anwendungsfelder möglich. Im Rahmen des White-Labeling wird das Profi-Tool passgenau in die bestehenden Prozesse integriert.